



Verabschiedung von Hansjörg Eckert

Der Bürgermeister aus Hinterzarten wurde als Mitglied im Aufsichtsrat der Schwarzwald Tourismus GmbH feierlich verabschiedet

Nicht nur für die Hinterzartener ist er ein Glücksfall, sondern auch für die Schwarzwälder Tourismusverbände. 24 Jahre lang leitete er als Bürgermeister die Geschicke der Gemeinde und war darüber hinaus schon früh ein Wegbereiter, Reformier und Visionär des Schwarzwald-Tourismus. Der Name Hansjörg Eckert ist untrennbar mit ihm verbunden und nicht mehr wegzudenken. Unermüdlich engagierte sich der 63-jährige Diplom-Verwaltungswirt (FH) in zahlreichen Ämtern und Gremien für den Schwarzwald-Tourismus, den er wesentlich mitgeprägt und ausgebaut hat. Der dienstälteste Bürgermeister aus Hinterzarten im Hochschwarzwald tritt nun in den Ruhestand und legt damit auch sein Amt als Mitglied im Aufsichtsrat der Schwarzwald Tourismus GmbH nieder, das er mit großer Leidenschaft und hohem Engagement seit 2002 durchführte.

Offiziell begann sein Engagement für den Tourismus, als der Vorstand des Fremdenverkehrsverbandes Schwarzwald e.V. ihn im November 1988 in den Beirat wählte. 1990 wurde er als Schatzmeister in den Vorstand berufen und bekleidete dieses Amt, bis er 1996 zum Verbandspräsidenten des nun neu benannten Schwarzwald Tourismusverbandes e.V. berufen wurde. 2001 bestellte die Mitgliederversammlung ihn als Liquidator. Als sich 2002 der Aufsichtsrat des neu gegründeten Schwarzwald Tourismus GmbH konstituierte, war Hansjörg Eckert seit Anbeginn als Aufsichtsratsmitglied dabei.

Zudem war er Mitinitiator der Hochschwarzwald Tourismus GmbH. Der Netzwerker engagierte sich als Vorstandsmitglied im Heilbäderverband Baden-Württemberg, Vorsitzender im Bundesverband der heilklimatischen Kurorte Deutschlands, stellvertretender Vorsitzender des Naturparks Südschwarzwald und als Mitglied im Tourismusausschuss des Gemeindetags Baden-Württembergs. Seit 2004 ist er Sprecher der Tourismusgemeinden, die an KONUS beteiligt sind.

Von ihm vorangetrieben wurden das Schwarzwälder Skimuseum und die Modernisierung des Adlerskistadions in Hinterzarten. Ein weiterer Höhepunkt war der dortige Aufenthalt der niederländischen Fußball-Nationalmannschaft bei der WM 2006.

Ein besonderer Coup gelang ihm gemeinsam mit einigen weiteren Bürgermeistern aus der Region, als sie aus der Not eine Tugend machten. Im „Arbeitskreis Winter“ der STG wurde mangels finanzieller Mittel für einen Radiojingle kurzerhand die Idee geboren, selbst als Chor aufzutreten und ein Video darüber zu drehen. Die Bürgermeister sangen das

Badenerlied mit einem umgedichteten Text als Lobpreisung auf den Schnee im Schwarzwald. Das dazu entstandene Video ist seitdem auf der Internetseite von „You Tube“ eingestellt.

Christopher Krull, Geschäftsführer der Schwarzwald Tourismus GmbH bedauert das Ausscheiden von BM Eckert: „Eckert hat Meilensteine zur Profilierung des Schwarzwald-Tourismus gelegt, den Schwarzwald als Marke mit auf den Weg gebracht und die Umsetzung der KONUS-Card wesentlich vorangetrieben. Einer seiner größten Verdienste für den Tourismus besteht jedoch darin, dass er der Strukturreform hin zu einer marktgerechten und erfolgreichen Schwarzwald Tourismus GmbH den Weg geebnet hat. Verbindlich, freundlich, humorvoll, gewinnend und moderat – so wird Hansjörg Eckert allen in Erinnerung bleiben.“

Seine Verabschiedung aus dem Aufsichtsrat der Schwarzwald Tourismus GmbH fand mit kabarettistischen Einlagen im Rahmen der Jahrestagung der STG in Hinterzarten am 15.7.2010 statt.